

# BETRIEBSANLEITUNG

## Allzwecksauger WS 2000



Perfektion aus Prinzip.

**Wilms®**

## **INHALTSANGABE BETRIEBSANLEITUNG WS 2000**

1.	WICHTIGER HINWEIS!	Seite 2
2.	ACHTUNG!	Seite 2
3.	ALLGEMEINES ZUR BEACHTUNG	Seite 3
3.1.	Zur Beachtung beim Trockensaugen	Seite 3
3.2.	Zur Beachtung beim Naßsaugen	Seite 3
4.	TECHNISCHE DATEN	Seite 4
5.	INBETRIEBNAHME	Seite 4
6.	AUSSERBETRIEBNAHME	Seite 4
7.	ENTLEEREN DES BEHÄLTERS	Seite 4
8.	WARTUNG	Seite 5
8.1	Nach Trockensaugen	Seite 5
8.2	Nach Nasssaugen	Seite 5
8.3	Kohlebuersten	Seite 5
9.	STOERUNGSURSACHEN	Seite 5
10.	ERSATZTEILLISTE WS 2000	Seite 6-7

**1. WICHTIGER HINWEIS !**

Vor dem Einschalten des Gerätes prüfen, ob die Netzspannung mit der am Gerät angegebenen (230 V - 50 Hz) übereinstimmt.

Der Sauger muß mit einem Leitungsschutzschalter, mit einem Nennstrom von 16 A abgesichert sein.

Der Sauger darf nur von Personen benutzt werden, die in der Handhabung unterwiesen und ausdrücklich mit der Benutzung beauftragt sind.

Beim Reinigen und Warten des Saugers, beim Auswechseln von Teilen oder bei der Umstellung auf eine andere Funktion, ist der Antrieb auszuschalten (Netzstecker ziehen).

Die Netzanschlußleitung ist regelmäßig auf Anzeichen einer Verletzung oder Alterung zu untersuchen.

Der Sauger darf nicht benutzt werden, falls der Zustand der Netzanschlußleitung nicht einwandfrei ist.

Es darf bei Verwendung von Netzanschluß- oder Geräteanschlußleitungen nicht von den vom Hersteller angegebenen Ausführungen abgewichen werden.

**2. A C H T U N G !**

Der Sauger ist nicht für die Absaugung gesundheitsgefährlicher Stäube geeignet.

### **3. ALLGEMEINES ZUR BEACHTUNG**

#### **3.1. Zur Beachtung beim Trockensaugen**

1. Saugen Sie kein heißes, glimmendes oder brennendes Material.
2. Betreiben Sie den Sauger niemals in explosionsgefährdeten Räumen.
3. Reinigen Sie von Zeit zu Zeit den Staubfilter durch intensives Abklopfen. Sie erreichen dadurch, daß Ihr Staubsauger stets beste Saugleistung besitzt, und es schont die Turbinen.
4. Entleeren Sie regelmäßig den Staubbehälter.
5. Ziehen Sie den Netzstecker bevor Sie den Behälterdeckel abnehmen.

#### **3.2. Zur Beachtung beim Naßsaugen**

1. Beim Naßsaugen muß der Filter aus dem Behälter entnommen werden.
2. Wenn die zulässige Füllhöhe im Behälter erreicht ist, unterbricht ein eingebauter Schwimmer automatisch die Ansaugluft. Sie merken dies sofort am Ton des Motors und auch daran, daß das Gerät nicht mehr mit voller Saugleistung arbeitet, oder beim Austritt von Flüssigkeit an den Luftaustrittsschlitzen.

##### **Sauger sofort abschalten und entleeren.**

3. Entleeren Sie sofort nach Gebrauch des Gerätes die aufgesaugten Flüssigkeiten.

Ein längeres 'Nicht-Entleeren' des Bottichs könnte durch Aufsteigen von Gasen und Dämpfen zu Schäden an der Turbine führen.

Sie können praktisch alles saugen, außer natürlich Benzin, Öl und Säuren.

4. Bevor Sie erneut Trockensaugen (es genügt, wenn Sie den Filter wieder einsetzen), beachten Sie, daß das Gerät und das erforderliche Zubehör vollkommen trocken sein muß.
5. Ziehen Sie den Netzstecker bevor Sie den Behälterdeckel abnehmen.

## 4 - TECHNISCHE DATEN

### WS2000

Saugleistung	2000 mm WS
Saugvolumen	180 m <sup>3</sup> /h
Netzspannung	230 V / 50 Hz
Motorleistung	1000 Watt
Behälter-Inhalt	10 L
Durchmesser	340 mm
Höhe	585 mm
Gewicht	9,5 kg
Geräuschpegel	71 dB (A)

## 5. INBETRIEBNAHME

1. Schlauchleitung mit Schnellschlußkupplung am Behälter verbinden.
2. Handrohre 2-teilig ineinanderschieben und mit Schlauchleitung verbinden.
3. Gewählte Düse mit Handrohr verbinden.
4. Anschlußkabel mit Netzanschluß verbinden, 230 V / 50 Hz.
5. Hauptschalter auf Pos. "1". Gerät läuft an.

## 6. AUSSERBETRIEBNAHME

1. Kippschalter betätigen (Stellung „0“).
2. Netzstecker ziehen.

## 7. ENTLEREEN DES BEHÄLTERS

### A C H T U N G

**Vor dem Öffnen des Gerätes Netzstecker ziehen.**

Das Gerät besitzt einen Nirosta-Behälter, der leicht zu reinigen ist. Die 2 Stück seitlich angeordneten Schnappverschlüsse sind zu lösen. Der Saugkopf kann komplett abgehoben werden.

Den Filter herausnehmen, Behälter kann entleert werden.

Ein großer Vorteil ist der Dauerfilter. Ein umständliches Tütenwechseln entfällt.

## **8.0   Wartung**

### **8.1   Nach Trockensaugen:**

Regelmäßig und immer bei Beendigung der Arbeit den Kessel entleeren.  
Bei jeder Kesselentleerung den Textilfilter durch intensives Abklopfen reinigen.  
Der Filter kann auch mit einem anderen, eventuell vorhandenen Staubsauger abgesaugt werden.  
Je nach Benutzungsgrad des Gerätes den Textilfilter alle 2 bis 3 Jahre erneuern!

### **8.2   Nach Nasssaugen:**

Nach Beendigung der Arbeit den Kessel immer sofort entleeren. Nicht Flüssigkeiten längere Zeit im Kessel stehen lassen! Kessel nach Entleerung mit trockenem Lappen nachwischen.

**8.3**   Beim Saugmotor müssen nach ca. 800 Betriebsstunden die Kohlebürsten durch einen Fachbetrieb kontrolliert und eventuell ersetzt werden.

## **9.0   Störungsursachen**

### **9.1**   Gerät läuft nicht an:

Sicherung, Steckdose, Stecker und Kabel überprüfen.

### **9.2**   Saugkraft nicht ausreichend:

Düse, Handrohr oder Schlauch verstopft, Kessel überfüllt, Textilfilter mit Staub überladen.

### **9.3**   Keine Saugkraft:

Schwimmer hat Saugluft unterbrochen; der Kessel ist voll und muss entleert werden.

# ERSATZTEILLISTE

## Allzwecksauger

WS 2000

<u>Pos.</u>	<u>Art-Nr</u>	<u>BEZEICHNUNG</u>	<u>Stück</u>
1	5920065	Abdeckplatte mit Griff	1
1.1	5920066	Abdeckhaube	1
2	5927015	Schraube	14
3	5920067	Schalldämpfer	1
4	5920068	Motorschalldämpfer	1
5	5920083	Schraube 2,9 x 19 für Zugentlastung	2
6	5922005	Klemmleiste 2-polig	1
7	5923026	Schraube 4,8 x 16,5	2
8	5927075	Antistatikbausatz	1
9	5920069	Luftumlenkscheibe	1
10	5920078	Schalldämpfer	1
11	5920079	Schalldämpfer	1
12	5920030	Motordichtung, unten und oben	2
14	5921022	Motor Anschlußleitung	2
15	5923029	Turbine	1
16	5921018	Kabel mit Schukostecker	1
17	5920002	Schalter	1
18	5927423	Kabeltülle	1
19	5922006	Deckel für Steckerbuchse	1
20	5920060	Kondensator mit Steckdose	1
20.1	5920062	Kondensator zu Pos. 20	1
21	5920061	Zugentlastung	1
22	5920080	Bottichdeckel	1
23	5920032	Dichtung für Bottichdeckel	1
24	5923033	Schwimmer	1
25	5920101	Schwimmerkorb	1
26	5920102	Filter	1
27	5920007	Bottich	1
28	5920026	Schraube 4,8 x 16,5	2
29	5920039	Spannhebel kompl.	2
30	5920022	Niete	6
31	5920074	Kesselfittingdichtung	1
32	5920081	Kesselfitting kompl.	1
33	5920095	Fahrwagen kompl.	1
34	5920096	Lenkrolle	4
35	5920052	Polsterdüse	1
36	5920050	Fugendüse	1
37	5920053	Pinseldüse.	1
38	5920046	Verlängerungsrohr 1000 mm 2 teilig	1
39	5920040	Saugschlauch kompl.	1
40	5920043	Drehbare Schlauchmuffe	1
41	5923096	Saugschlauch 36 mm Meterware	m
42	5920044	Schlauchmuffe kesselseitig	1
43	5920048	Kombidüse	1
44	5920103	Anschlusskabel Antistatikbausatz	1
45	5920104	Wasserdüse	1

**WS 2000  
WILMS**

